

In Mitten der Nacht

Oberschlesisches Krippenlied
Satz: Walter Pichler, 98

1. In Mit - ten der Nacht ihr Hir - ten er - wacht! In
2. Ach, daß es Gott walt! Wie ist es so kalt! s'möcht
3. Ach, Gott es erb - arm! dei Mut - ter so arm, sie
4. Komm, Bru - der, her - aus, wir wol - len nach Haus. Kommt

5

1. Hir - ten tut sprin - - gen, das Glo - ri - a sin - gen die
2. ei - ner er - frie - - ren, sein Le - ben ver - lie - ren; wie
3. hat ja kein Pfänn - - lein, zu ko - chen dem Kind - lein, kein
4. al - le wir wol - - len dem Kind - lein was ho - len. Kommt

1. eng - li - sche Schar: Ge - bo - ren Gott war.
2. kalt geht der Wind! Mich dau - ert das Kind.
3. Brot und kein Schmalz, kein Mehl und kein Salz.
4. ei - ner hier - - her, so komm er nicht leer.